

Zur  
**Frankfurter**  
**GOETHE-WOCHE**

ist im Verlag Englert u. Schlosser, Frankfurt a. M. eine schmale, aber innerlich gewichtige Fest- und Programmchrift erschienen, deren Ertrag dem Goethe-Hause zufließt. Eine schöne kräftige Pinselzeichnung des Hauses von E. F. Lippmann ist vorangestellt. Dann folgt eine sachlich unterrichtende und werbende Vorbemerkung von Prof. Dr. Heuer, dem Direktor des Goethe-Museums. Mit literarischen Beiträgen sind vertreten: Rudolph S. Binding, Georg Brandes, Carl Ebert, Jakob Feldhammer, Maxim Gorki, Ferdinand Gregori, Gerhart Hauptmann, Ernst Lert, Thomas Mann, Romain Rolland, Fritz v. Urub und Richard Weichert. Ohne prophezeien zu wollen: diese Festschrift wird die Woche, für die sie zusammengestellt wurde, überdauern und ihrem Besitzer, je nach seiner Art, ein Unvergängliches geben. So sei sie denn, weil sie dem Goethe-Hause und seinem Geiste dient, empfohlen.

(Frankfurter Zeitung)

Eine Anzahl von Exemplaren steht noch für Angehörige des Buchhandels, für Sammler von Goethe-Literatur, Bibliophilen und die interessierten Kreise der Künstler, Schauspieler usw. zur Verfügung.

**Preis 10 Mark**

Mf. 8. — bar, 10 Stück je Mf. 7.50, 25 Stück je Mf. 7 —

Der Ertrag fließt dem bedachten Goethe-Hause am großen Hirschgaden zu

(Z)

IM VERLAG ENGLERT UND SCHLOSSER IN FRANKFURT AM MAIN